

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Englisch

Titel: First Aid (12 S.)

Produkthinweis zur »Kreativen Ideenbörse Grundschule«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Grundschule« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen neue Unterrichtsideen zu aktuellen Themen – abgestimmt auf die neuesten Lehr- bzw. Bildungspläne und Rahmenrichtlinien – für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

Die Kreativen Ideenbörsen Grundschule bieten Ihnen praxiserprobte Unterrichtsideen für Jahrgangsstufe 1 bis 4 mit vielfältigen Materialien und Kopiervorlagen: z.B. Arbeitsblätter, Bastelanleitungen, Liedern, Farbvorlagen u.v.m.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.edidact.de/grundschule.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@edidact.de

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

www.edidact.de | www.mgo-fachverlage.de

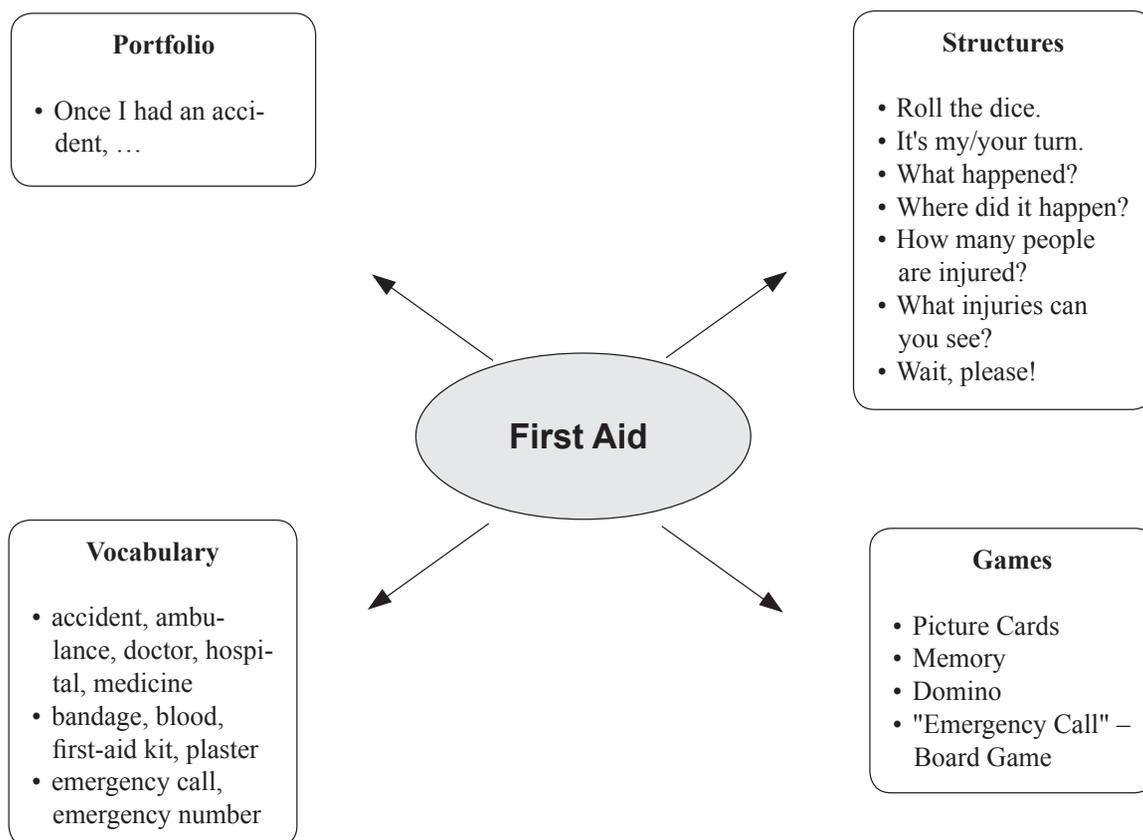
First Aid	7.25
------------------	-------------

Vorüberlegungen

Kompetenzbereiche/Lernziele:

Sprachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Die Schüler lernen Wörter und Wendungen wie <i>first-aid kit, hospital, emergency call, accident und ambulance</i>, mit denen sie über Erste Hilfe sprechen können. • Sie kennen Redewendungen, um ein Notruftelefonat auf Englisch führen zu können.
Interkulturelle Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Die Schüler kennen und benutzen in fiktiven Situationen die Notrufnummer 999, die in Großbritannien gilt. • Sie kennen die Bezeichnungen für britische Notfalleinrichtungen.
Soziale Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Die Schüler lernen grundlegende Verhaltens- und Handlungsweisen zur Hilfe und Selbsthilfe, die sie durchaus auch außerhalb der Schule anwenden können. • Sie gestalten Dossierseiten für ihr Sprachenportfolio, mit denen sie ihre Lernfortschritte dokumentieren.

Überblick – WEB:



7.25**First Aid****Vorüberlegungen****Anmerkungen zum Thema:**

Im Alltag ist es wichtig, mit Notsituationen umgehen zu können. Auch Kinder sollten daher früh an das Thema herangeführt werden und das richtige Verhalten bei Unfällen lernen. Zudem entwickeln oder verbessern die Schüler dabei ihre Sozialkompetenz und erlernen Handlungsweisen, die auch außerhalb der Schule angewendet werden können. Das Wissen über diese Kompetenzen verleiht darüber hinaus Selbstvertrauen und stärkt das Bewusstsein. Ferner ermöglicht dieses Thema, fächerübergreifend zu arbeiten. In Zusammenarbeit mit der freiwilligen Feuerwehr oder einem Rettungsdienst vor Ort kann ein Erste-Hilfe-Tag veranstaltet werden. Mittlerweile gibt es vielerorts Programme zur Erstversorgung, die den Schülern richtiges Verhalten und Möglichkeiten der Sicherheitsvorsorge in Notsituationen vermitteln. So lassen sich auch im Englischunterricht einfache Handgriffe zur Wundversorgung und die stabile Seitenlage zeigen, die auch schon junge Kinder ausüben können.

Vorbereitung – Benötigte Materialien:

Step 1:

- Kopien von **Material M 1** _(1 und 2) für die Herstellung von *picture cards*
- Kopien von **Material M 2** in halber Klassenstärke
- evtl. Erste-Hilfe-Kasten; Bilder für die Collage, Scheren, Stifte, Kleber, festes Papier

Step 2:

- Kopien von **Material M 3** in halber Klassenstärke
- Kopien von **Material M 4** ₍₁₎ in Klassenstärke, Kopien von **Material M 4** ₍₂₎ für die Gruppen
- Würfel in der Anzahl der gebildeten Kleingruppen; Scheren

Step 3:

- Kopien von **Material M 5** in Klassenstärke

Literaturtipps:

Landau, Elaine: Bumps, Bruises and Scrapes. Head-to-toe-Health. Salt Lake City 2008
(Wie Moskitostiche und kleine Wunden, z.B. durch Fußballspielen oder Skaten verursacht, versorgt werden und heilen, fasziniert Kinder besonders und wird in diesem Buch gezeigt.)

Boelts, Maribeth: Kids to Rescue. First Aid Techniques for Kids. Seattle 2003
(Wie können Kinder in Unfallsituationen reagieren und helfen? Die Unfallszenarien in diesem reich illustrierten Buch bieten sich als Rollenspiel oder als Gesprächsgrundlage an.)

Lees, Ian: My Very First First-Aid Book. London 2009
(In Versform und mit lustigen Illustrationen wird Kindern in unbeschwerter Art und Weise das richtige Handeln in Unfallsituationen nahegebracht.)

Schritte der Arbeit am Thema im Überblick:

- Step 1: First Aid
- Step 2: Emergency Call
- Step 3: Ideas for a Portfolio

First Aid	7.25
Unterrichtsplanung	
<p>Step 1: First Aid</p> <p>Zur Einführung in das Thema empfiehlt es sich, einen Erste-Hilfe-Kasten mitzubringen. Dann fordert die Lehrkraft die Schüler auf, über ihre Erfahrungen mit Unfällen zu sprechen und die verschiedenen Bestandteile des Kastens zu benennen. Zur Unterstützung können die Bildkarten von Material M 1 _(1 und 2) genutzt werden.</p> <p>Die <i>picture cards</i> von Material M 1 _(1 und 2) bieten auf verschiedene Art und Weise einen Zugang zum Thema. In Gruppen- bzw. Partnerarbeit können sie zu komplexeren Bildcollagen verarbeitet werden. Die Schüler kleben dafür die kleinen Bildkarten auf festes Papier (z.B. DIN A5), gestalten das Bild farbig und kleben passende Bilder aus Zeitungen oder Material wie Binden und Pflaster dazu.</p> <p>Zudem kann mithilfe der Bildkarten der Klassenwortschatz erweitert und mit anderen, der Klasse bereits bekannten Wörtern aus vorangegangenen Englischstunden das Spiel "Vokabelkarussell" eingeführt werden. Dazu erhält jeder Schüler eine Bildkarte entweder von Material M 1 oder von bereits vorhandenem Material. Die Schüler bilden zwei Kreise mit gleicher Schülerzahl, einen enger stehenden Innenkreis und einen größeren Außenkreis. Die Schüler aus dem Innenkreis haben dabei ein Gegenüber aus dem Außenkreis und schauen dieses Kind an. Ist die Schülerzahl ungerade, ordnet sich die Lehrkraft noch in einen der Kreise ein.</p> <p>Die sich gegenüberstehenden Mitspieler zeigen sich nacheinander ihre Bildkarte, und der Partner muss die englische Bezeichnung des abgebildeten Gegenstands bzw. der gezeigten Person nennen: <i>plaster, first-aid kit, ambulance, bandage, medicine, I cut my finger, hospital, accident on the road, doctor, she makes an emergency call, he broke his arm, emergency number</i>. Diese Vokabeln werden vorher von der Lehrkraft eingeführt und mit der Klasse geübt. Nach einer angemessenen Zeit lässt die Lehrkraft einen Signalton erklingen und die Kinder im Außenkreis gehen einen Schritt nach rechts. Nun haben alle Schüler andere Partner und fragen diese erneut nach der englischen Bezeichnung für das Abgebildete.</p> <p>Dieses Spiel lässt sich beliebig erweitern. Beispielsweise können die Fragen <i>"What is it?"</i> bzw. <i>"What's this?"</i> oder <i>"Who's that?"</i> eingeführt und in leistungsstärkeren Klassen zum Stimulieren des Antwortens in vollständigen Sätzen genutzt werden. Dieses Frage-Antwort-Spiel kann auch zu einem Ritual werden, das am Anfang jeder Englischstunde steht.</p> <p>Eine weitere Möglichkeit, die Karten zu nutzen, besteht darin, einen Schüler eine Bildkarte ziehen zu lassen. Der Schüler soll dann das Bild an der Tafel nachzeichnen. Die Mitschüler erraten, was abgebildet wird, und nennen die richtige Antwort. Dies kann entweder mit der ganzen Klasse oder in Gruppen von zwei bis vier Schülern gespielt werden. Auf diese Weise prägen sich die Schüler das Wort spielerisch ein.</p> <p>Memory or domino</p> <p>Zur weiteren Festigung des Wortmaterials spielen die Schüler mit den Karten von Material M 2 Memory oder Domino. Bei beiden Spielen geht es darum, dass die Schüler in Partnerarbeit mit je einem Satz Karten die Bilder den dazugehörigen Wörtern zuordnen.</p>	      